

**GENERALDIREKTION KULTURELLES ERBE
RHEINLAND-PFALZ**

ZENTRALE VERWALTUNG UND MARKETING

Mainz, 15.09.2014

Bildnachweis:

Porträtkopf aus einer kaiserlichen Werkstatt in Rom
© GDKE Rheinland-Pfalz – Landesmuseum Mainz (Foto: Ursula Rudischer)

**Verantwortlich (i.S.d.P.)
Generaldirektion
Kulturelles Erbe
Rheinland-Pfalz - ZVM**

Festung Ehrenbreitstein
56077 Koblenz
www.gdke.rlp.de
presse.landmuseum-mainz@gdke.rlp.de

Ansprechpartner
Michael Bonewitz
Agentur & Verlag Bonewitz
Telefon 06135 6005
Michael@bonewitz.de

Augustus im Schwarzhemd: Der Kaiser und Mussolini

Führung im Landesmuseum Mainz im Rahmen der Präsentation „Der Kaiser ist tot – Es lebe der Kaiser“

Des Augustus größter Fan war im 20. Jahrhundert eindeutig Benito Mussolini. Italiens Duce sah im ersten römischen Kaiser sein besonderes Vorbild und entsprechend deutlich nahm die faschistische Propaganda Bezug auf Augustus und seine Zeit. Gleichzeitig gestaltete der Diktator Rom in einer Weise um, die bis heute das Bild der ewigen Stadt prägt. Dr. Patrick Schollmeyer vom Arbeitsbereich Klassische Archäologie der JGU Mainz wird in seiner öffentlichen Führung am Sonntag, 21. September, um 11.15 Uhr in der Steinhalle des Landesmuseums Mainz diesen vielfältigen Spuren nachgehen und Einblick in ein besonders faszinierendes Kapitel der Rezeptionsgeschichte des Augustus geben. Die Führung gehört zum Rahmenprogramm der vom Landesmuseum Mainz und dem Arbeitsbereich Klassische Archäologie der JGU Mainz gemeinsam erstellten Themenpräsentation „Der Kaiser ist tot – Es lebe der Kaiser“ zum 2000. Todestag des Augustus, die noch bis zum 5. Oktober im Landesmuseum gezeigt wird.

Landesmuseum Mainz, Große Bleiche 49-51.

Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz – Wir machen Geschichte lebendig.